

Krisenstabsübung bei der Berliner Feuerwehr



ResKriVer
Resiliente Versorgungsnetze

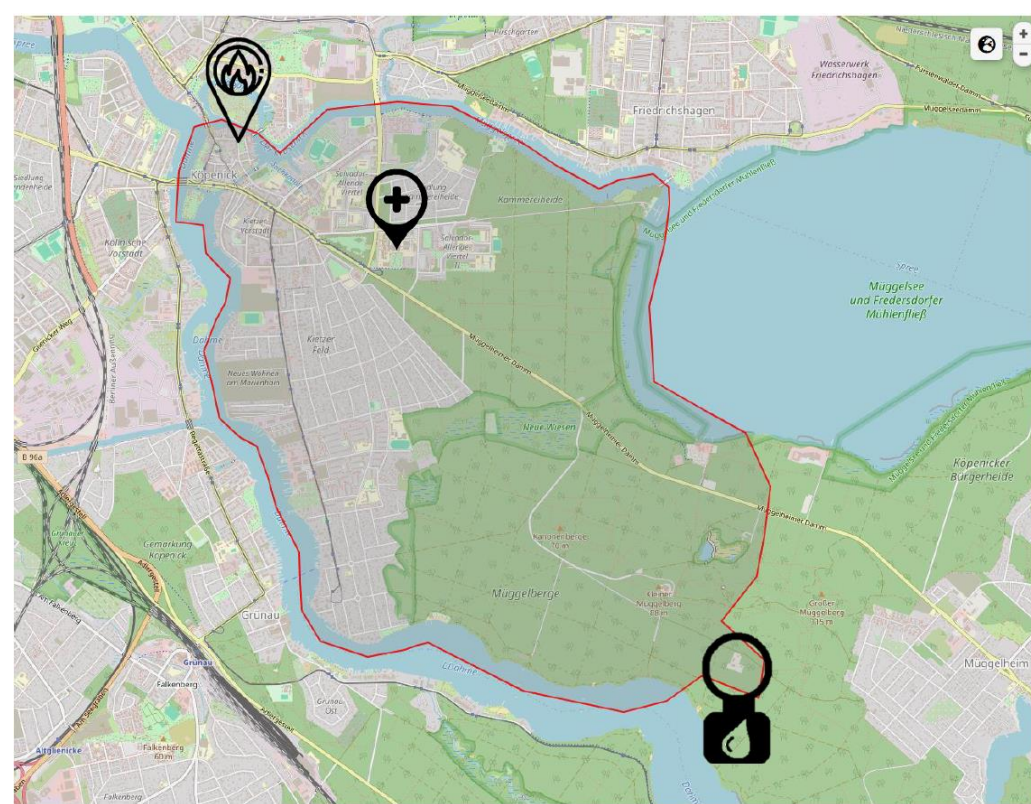
Wie können KI-basierte Dienste sinnvoll eingesetzt werden, um die Stabsarbeit von Feuerwehren zur unterstützen?

Ziele der Übung

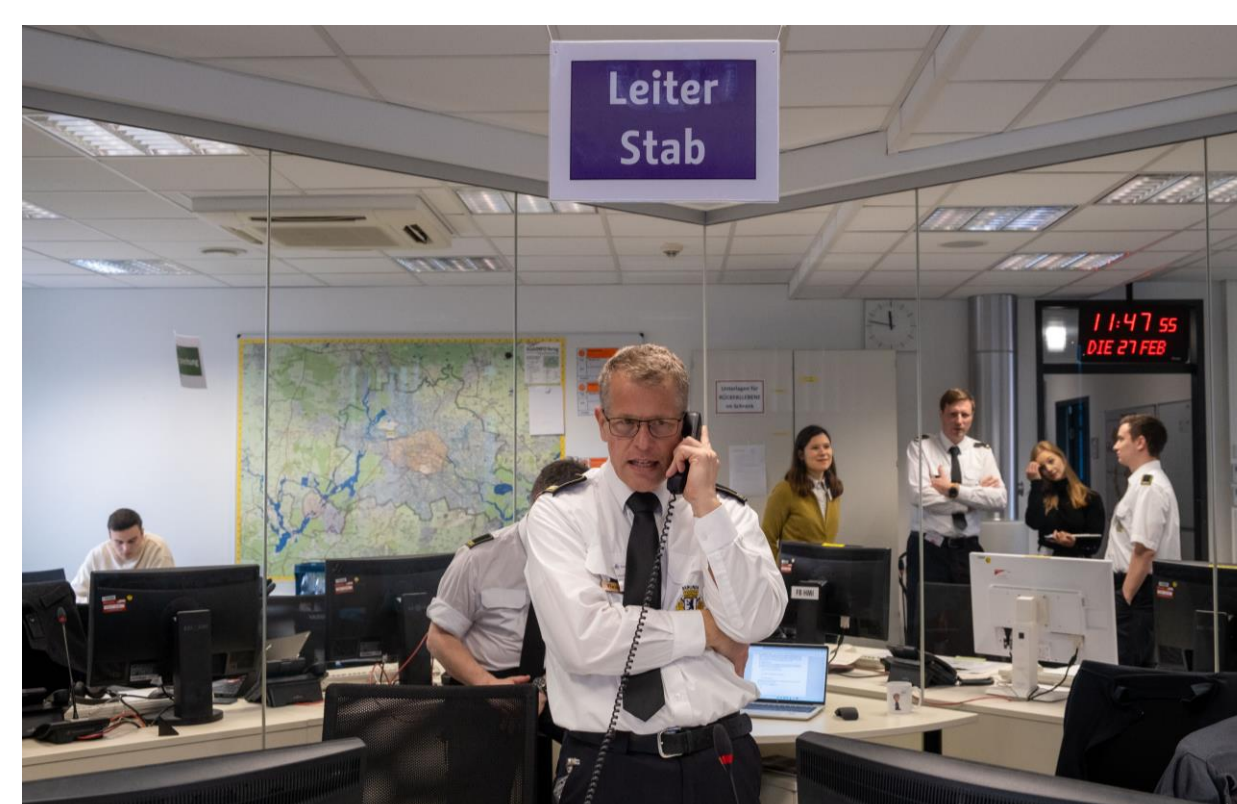
- Übung der Abläufe sowie der Einsatz der technischen Systeme im Stabsraum der Berliner Feuerwehr
- Anwendung der im Projekt ResKriVer (weiter-) entwickelten Mehrwertdienste bei der Bewältigung der fiktiven Lage Stromausfall in Köpenick



Ablauf Übungsrehbuch am 27.02.2024 (Foto: Berliner Feuerwehr)



Das laut Szenario vom Stromausfall betroffene Gebiet in Berlin Köpenick (Foto: Berliner Feuerwehr)



Der Übungsstab wurde durch die diensthabende Stabsgruppe gestellt (Foto: Berliner Feuerwehr)

Ergebnisse

- Demonstration der Einsatzfähigkeit der im Projekt entwickelten Prototypen
- Positives Feedback der 50 Personen, welche die Übung über den moderierten Videostream verfolgten zur Organisation und Durchführung
- Evaluation der wahrgenommenen Usability sowie Nützlichkeit der Prototypen durch zweimalige quantitative Erhebung (vor und nach der Übung)
- Identifikation einzelner Fortbildungsbedarfe hinsichtlich der Verwendung der technischen Systemen im Stabsraum

Zum Einsatz gebrachte Dienste

Die folgenden digitalen Dienste wurden von den Sachgebieten des Einsatzstabs unter Quasi-Realbedingungen getestet:

- Prognose von Materialengpässen (S4: Versorgung)
- Social Media Monitoring als Informationsquelle in Krisenlagen (S5: Presse- und Medienarbeit)
- Drohnenanalyse und -Übermittlung (S21: Lagekarte)
- Strukturierte Informationsweitergabe von Lageberichten (S:2 Lage) und Pressemitteilungen (S5: Presse- und Medienarbeit)